

Stadtverwaltung Lahnstein

Sitzungsvorlage

Drucksachen-Nr.: **MV 23/4404**

Fachbereich	Datum	
Fachbereich 1 - Zentrale Dienste, Stadtentwicklung und Kultur	31.05.2023	

Beratungsfolge	Sitzungstermin	öffentlich / nichtöffentlich
Fachbereichsausschuss 1	26.06.2023	Ö

Situation Städtische Bühne und Freilichtspiele Mittelrhein

Sachverhalt:

Zu Beginn d.J. hat Arina Horre die Interimsintendanz übernommen. Neben der Sicherung des Spielbetriebes mit den Aufführungen „Das kunstseidene Mädchen“ und „Achtung. Selten. Die Comedian Harmonists“ fand auch die Ausstellung „Waste“ der Künstlerin Anna Tiedemann (Vernissage am 16.04.2023) statt.

Nunmehr liegt der Focus der Tätigkeiten auf der Durchführung der Freilichtspiele Mittelrhein. In diesem Sommer präsentieren sich die ältesten Freilichtspiele in Rheinland-Pfalz unter dem neuen Namen „Freilichtspiele Mittelrhein“, aber in altbewährter Tradition im bezaubernden Ambiente der spätromanischen Johanniskirche: In „Ein Sommernachts(alb)traum“ treiben frei nach William Shakespeares berühmter Komödie Elfen ihr Unwesen, während Liebende einander nachjagen.
(vgl. Anlage 1)

Ebenfalls wurden Ideen zu einer Neukonzeption des Theaterbetriebes mit Unterstützung des Kulturministeriums entwickelt. Es greift Ziele auf, die auch den ersten Ergebnissen der Kulturentwicklungsplanung Rheinland-Pfalz entsprechen. Dazu gehören insbesondere Nachwuchsförderung, Öffnung und Stärkung von Teilhabe sowie die Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen Kommunen und Kunst- & Kulturschaffenden. Dazu wird auf die Anlage 2 Neukonzeption hingewiesen, dieser Entwurf wird seitens des dortigen Theaterreferenten Herrn Au begrüßt und unterstützt.

Er wies auch auf die Absicht des Landes hin, bei auch künftig hier vorhandenen Rahmenbedingungen die derzeitige Landesförderung im Rahmen der anstehenden Planungen des Doppelhaushalts beizubehalten. Eine Anhebung sieht er im Hinblick auf die Größe unserer Bühne allerdings als unrealistisch an.

Eine Neuausschreibung der Intendanz auf dieser Basis wird zum 01.01.2024 als realistisch angesehen. Dafür wird eine Ausschreibung den städtischen Gremien vorgelegt. Diese wird die notwendigen Bestimmungen sowohl zur inhaltlichen Gestaltung des Theaterbetriebs als auch zur rechtlichen Situation der Intendanz enthalten.

Der Theaterbetrieb wird mit einem Spielplan bis Ende dieses Jahres nach den Freilichtspielen Mittelrhein unter Beachtung der im Haushaltsplan zur Verfügung gestellten Mittel weitergeplant.

Für das neue Jahr wird im Hinblick auf die vorgesehene Ausschreibung ein Spielplan einschließlich der Freilichtspiele Mittelrhein 2024 entworfen und in die Haushaltsplanung 2024 eingebracht.

Für das Theater Städtische Bühne Nassau Sporkenburger Hof sind im Produkt 2.6.1.0.1000 sowie für die Freilichtspiele Mittelrhein im Produkt 2.6.1.0.2000 die entsprechenden Mittel eingeplant.

Anlagen:

- Anlage 1 Plakat Freilichtspiele Mittelrhein
- Anlage 2 Neukonzeption Städtische Bühne

(Lennart Siefert)
Oberbürgermeister